

Modul 6: BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN DER INFORMATIONSD- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK						ETIT-017
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	LP	Präsenzanteil	Eigenstudium	
Jährlich zum SS	1 Semester	2. Semester	9	90 h	180 h	
1	Modulstruktur					
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	LSF-Nr.	Typ	LP	SWS
	1	BGIKT Ingenieure Vorlesung	08 0035	V	4	3
	2	BGIKT Ingenieure Übung	08 0036	Ü	2	1
	3	BGIKT Ingenieure Praktikum	08 0037	P	3	4
2	Lehrveranstaltungsprache: Deutsch					
3	Lehrinhalte der Elemente 1 und 2 <ol style="list-style-type: none"> Kostenrechnung Wirtschaftlichkeitsbewertungen (Barwertrechnung, Investitionsentscheidungen) Organisation von IKT-Unternehmen und Projekten IKT-spezifische Produktionstheorie Betrieb von IKT-Anlagen und Systemen (z.B. Kommunikationsnetze) Betriebswirtschaftliche Entscheidungen (Entscheidungstheorie, Beschaffung, Materialwirtschaft und Make-or-Buy-Entscheidungen) Grundlagen des Marketings (Produktlebenszyklus, Preisgestaltung) Aspekte einer Unternehmensgründung Lehrinhalte von Element 3 <ul style="list-style-type: none"> Computer-gestütztes Unternehmensplanspiel innerhalb eines IKT-spezifischen Szenarios als integriertes Praktikum Erstellung eines Business Plans für ein selbstgewähltes, innovatives IKT-Produkt Literatur J.-P. Thommen, A. Achleitner: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 9., überarb. u. erw. Auflage					
4	Kompetenzen Nach Abschluss der Modulprüfung verstehen die Studierenden die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Aspekte der Realisierung von informations- und kommunikationstechnischen Systemen und Projekten. Sie können geeignete Methoden zur Berücksichtigung dieser Aspekte anwenden, z.B. um den Einsatz von Ressourcen zu steuern, Produktrealisierungsvarianten zu bewerten und Marktpotentiale abzuschätzen.					
5	Prüfungen <i>Modulprüfung:</i> Klausur (180 Minuten) <i>Studienleistungen:</i> <ul style="list-style-type: none"> In Element 2 sind 50% der insges. erreichb. Punkte durch Hörsaalübungen erlangen. Der Businessplan (Element 2 und 3) ist erfolgreich auszuarbeiten und zu präsentieren. Erfolgreiche Teilnahme und Abschlusspräsentation des Unternehmensplanspiels in Element 3. Die Studienleistungen sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.					
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen					
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine					
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang „Informations- und Kommunikationstechnik“ Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Schwerpunkt „Informations- und Kommunikationstechnik“)					
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr.-Ing. Christian Wietfeld			Zuständige Fakultät Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik		